

Neustädter Kreisbote

gegründet 1818



Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

26. August 2023 | Jahrgang 34 | Nummer 17

FINALE!

Kommt vorbei, feiert mit und feuert uns an!



Stadtpark
Neustadt
ab 14:30 Uhr

5.000€
für den
Siegerort!

Molbitz
Stadt Neustadt (Orla)
So, 27.08.2023



Neue Auszubildende in der Stadtverwaltung

Seite 8



Spielplatz in Bucha eröffnet

Seite 9



Starke Dorfgemeinschaft in Strößwitz

Seite 10

Veranstaltungen und Service

Veranstaltungskalender

Freitag | 25.08.2023 | 19.30 Uhr

Sportplatz Kospoda
Fackelumzug nach Burgwitz und Lagerfeuer

Samstag | 26.08.2023 | 14.00 Uhr

Lutherhaus und Lutherhaus-Hof - Rodaer Straße 12

Lutherhaus-Café mit hausgebackenem Kuchen und Kaffeespezialitäten

Samstag | 26.08.2023 | 14.00 Uhr

Peterskirche Kospoda
Gemeindefest mit Familiengottesdienst und Kaffee und Kuchen

Samstag | 26.08.2023 | 15.00 Uhr

Sportplatz Kospoda
Kinderfest und gemütlicher Abend im Festzelt

Sonntag | 27.08.2023 | 9.30 Uhr

Puschkinplatz 8
Tausch- und Beratungstag des Briefmarkenvereins -
Fachkundige Beratung zu Briefmarken und Münzen für alle Interessierten

Sonntag | 27.08.2023 | 14.30 Uhr

Stadtpark
Finalwettkampf Ortsmeisterschaft

Sonntag | 27.08.2023 | 15.30 Uhr

RathausSaal - Markt 1
„Goethe als Freimaurer“ Vortrag mit Dr. Gerhard Müller (Jena) und Finissage der Kabinettausstellung „Freimaurerei in Neustadt an der Orla“

Dienstag | 29.08.2023 | 19.00 Uhr

Gemeindehaus - Dreba 80
Einwohnerversammlung Dreba

Donnerstag | 31.08.2023 | 16.00 Uhr

Bücherwaage - Marktstraße 7
Bücherflohmarkt

Donnerstag | 31.08.2023 | 18.00 Uhr

Lutherhaus - Rodaer Straße 12
After Work mit DJ Linein

Samstag | 02.09.2023 | 14.00 Uhr

Vereinshaus - Steinbrücken 30
Dorrfest

Samstag | 02.09.2023 | 19.00 Uhr

Kospodaer Straße 1, Neunhofen
Dart WM 3.0

Sonntag | 03.09.2023 | 10.00 Uhr

Stadtkirche St. Johannis - Ernst-Thälmann-Straße
Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

Samstag | 09.09.2023 | 10.00 Uhr

Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Open Library

Samstag | 09.09.2023 | 13.00 Uhr

Bucha
Seifenkistenrennen

Samstag | 09.09.2023 | 20.00 Uhr

Dorfplatz Lichtenau
Kirmestanz mit der Gruppe „Brokat“

Sonntag | 10.09.2023 | 10.00 Uhr

Dorfplatz Lichtenau
Musikalischer Frühschoppen mit der Gruppe „Die Klostermänner“

Sonntag | 10.09.2023

Rittergut Knau
Tag des offenen Denkmals mit Führungen im Rittergut

Sonntag | 10.09.2023 | 17.00 Uhr

Stadtkirche St. Johannis - Ernst-Thälmann-Straße
Öffentliche Stadtführung zum Tag des offenen Denkmals -
Cranach Spezial zum Cranach-Altar

Montag | 11.09.2023 | 18:30 Uhr

Rathausaal – Markt 1
Bau- und Umweltausschuss

Dienstag | 12.09.2023 | 18:30 Uhr

Rathausaal – Markt 1
Finanz- und Liegenschaftsausschuss

Donnerstag | 14.09.2023 | 19:00 Uhr

Rathausaal – Markt 1
Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales

Freitag | 15.09.2023 | 17.30 Uhr

Kirche Breitenhain
Kirmes mit traditionellem Gottesdienst

Samstag | 16.09.2023 | 19.30 Uhr

Heuboden Breitenhain
Kirmestanz mit Disco und Tombola

Sonntag | 17.09.2023 | 10.00 Uhr

Breitenhain Kirmes Zeremonie der Waldgeistwächterberufung

Sonntag | 17.09.2023 | 14.30 Uhr

Burgkapelle Arnshaugk
Führung in der Burgkapelle Arnshaugk

Sonntag | 17.09.2023 | 15.30 Uhr

Schlosshof Arnshaugk
Konzert mit der Gruppe Eulenspiegel

Sonntag | 17.09.2023 | 17.00 Uhr

Schlossgarten Arnshaugk
Abendandacht

Dienstag | 19.09.2023 | 18:30 Uhr

Rathausaal – Markt 1
Hauptausschuss

Mittwoch | 20.09.2023 | 13.30 Uhr

Stadtpark
Kinderfest mit Soccer-Turnier

Donnerstag | 21.09.2023 | 14.00 Uhr

Museum für Stadtgeschichte - Kirchplatz 7
Schaudruckerei in Aktion - Lebendige Druckwerkstatt erleben

Freitag | 22.09.2023 | 17.00 Uhr

Gaststätte „Drei Rosen“ Neunhofen - Kospodaer Straße 1
Heimatabend

Samstag | 23.09.2023 | 13.30 Uhr

Sportplatz Neunhofen
Sport- und Kinderfest

Samstag | 23.09.2023 | 19.00 Uhr

Stadtwerke - Ernst-Thälmann-Straße 18
Septemberfest

Samstag | 23.09.2023 | 20.00 Uhr

Gaststätte „Drei Rosen“ Neunhofen - Kospodaer Straße 1
Tanz zur Kirmes

Sonntag | 24.09.2023 | 10.00 Uhr

Sportplatz Neunhofen
Musikalischer Frühschoppen

Sonntag | 24.09.2023 | 10.00 Uhr

Stadtwerke - Ernst-Thälmann-Straße 18
Musikalischer Frühschoppen

Aktueller Vorverkauf von Veranstaltungskarten in der TouristInformation

Samstag, 26. August | 19.00 Uhr

Burg Ranis
Stadt- und Burgfest
VVK 11,00 €

Sonntag, 27. August | 15.30 Uhr

Rathausaal Neustadt
Vortrag zur Ausstellungsfinissage
Goethe als Freimaurer
VVK 6,00 € | erm. 4,00 €

Freitag und Samstag, 1. und 2. September

Stadtfest Pößneck
Kombiticket 15,00 € | Einzelticket 8,00 €

Freitag, 17. November | 19.30 Uhr

AugustinerSaal - Puschkinplatz 1
Lisa Fitz - Dauerbrenner. Das große Jubiläumsprogramm
Restkarten im VVK 18,00 € - 8,00 €

Außerdem:

Individuelle, thematische Museumsführungen

Entdecken Sie das Lutherhaus oder das Museum für Stadtgeschichte bei einer thematischen Führung.

Ticketshop Thüringen

Tickets für Konzerte, Events und Veranstaltungen in Thüringen, die im Rahmen

der Zeitungen TA, OTZ, TLZ angeboten werden.

Ticketshop EVENTIM

Tickets für Rock & Pop, Klassik, Musical, Sport, Comedy und mehr - deutschlandweit.

Kulturgutscheine

für Veranstaltungen der Stadt sowie aller Veranstaltungsangebote über die TouristInformation und aller Ticketshops sowie für das Angebot von Souvenirs und Publikationen.

Notrufnummern und Havariedienste

Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Polizei 110

Kontaktbereichsbeamter Neustadt
(03 64 81) 84 06 07 oder
(01 60) 96 99 49 47

Feuerwehr 112

Rettungsleitstelle Gera
(03 65) 8 38 93 91 00

Giftnotruf (03 61) 73 07 30

Frauenschutzhhaus
Rudolstadt (0 36 72) 34 36 59
Gera (03 65) 5 13 90
Schleiz (01 74) 5 64 70 19

Stadtwerke Neustadt (Orla)
(03 64 81) 24 74 7

Zweckverband Wasser/Abwasser
(0 36 47) 4 68 10 oder
(01 71) 3 66 23 25

Beratungsstellen

Diakonieverein e.V.
Familienberatungsstelle
(03 64 81) 5 19 84

Suchtberatungsstelle
(03 64 81) 5 19 86

Jugendhilfe, Bildungswerk Blitz e.V.
(03 64 81) 2 40 84 oder
(01 76) 23 31 34 07

Behindertenberatung, Behindertenverband Saale-Orla-Kreis e.V.
(0 36 47) 5 05 57 31

Volkssolidarität Pößneck e.V.
Schuldnerberatung
(0 36 47) 44 03 26

Genussvolle Auszeit im Lutherhaus

Am 26. August ist es wieder so weit. Unsere Gästeführerinnen, Conny Müller und Gabi Oertel, werden das Lutherhaus bereits zum dritten Mal mit Kaffee- und Kuchenduft verfeinern. Von 14 Uhr bis 17 Uhr laden wir Sie herzlich ein, sich eine Auszeit im Lutherhof zu gönnen und sich mit dem liebevoll zubereiteten Kuchen der „Neustadt-Verführerinnen“ verwöhnen zu lassen.

Das Lutherhaus bietet nicht nur kulinarischen Genuss, sondern auch eine

spannende Reise durch die Stadt- und Hausgeschichte. Erfahren Sie, wer die einstigen Bewohner waren und wie sich das wunderschöne Bürgerhaus über die Jahrhunderte verändert hat. Unsere Gästeführerinnen beantworten Ihnen dabei gerne die eine oder andere Frage zur Stadtgeschichte.

Freuen Sie sich auf einen genussvollen Aufenthalt mit Freunden und Familie in historischem Ambiente.



Von „A“ wie Action bis „Z“ wie Zuckerwatte

Molbitzer wollen Thüringer Ortsmeister werden



Nachdem wir es mit grandiosen 4963 Onlinestimmen ins Finale der 2. Thüringer Ortsmeisterschaft geschafft haben, nehmen wir die Herausforderung um Platz 1 motiviert an. Herzlichen Dank für jede einzelne Stimme!

Gemeinsam mit Euch wollen wir am 27. August ab 14.30 Uhr im wunderschönen Neustädter Stadtpark zeigen, was alles geht, wenn man mit so viel Unterstützung ins Finale einzieht! Ein großes Lob geht an dieser Stelle auch an unseren Bürgermeister

Ralf Weiße und sein Team, die wir als starke Partner an unserer Seite haben.

Gemeinsam laden wir Euch nun ein, dabei zu sein und uns lautstark anzufeuern, wenn es heißt, die zahlreichen Wettkampfdisziplinen zu meistern. Beim Bungee Run, Bullenreiten, Heißen Draht, „Fliießband“ und dem großen Quiz sind Kraft, Geschick, Geduld, Konzentration und ein großes Allgemeinwissen gefragt.

Neben den spannenden Wettkämpfen erwarten Euch an diesem Nachmittag noch viele Dinge, die es für ein familiäres und fröhliches Beisammensein so braucht: Für unsere Jüngsten wird ein Aktionskünstler auf Stelzen für kleine Überraschungen sorgen und beim beliebten Kinderschminken gibt es sicher ein passendes Motiv für jedes Kind.

In unserer „Molbser Schleckermeile“ wird für jeden Geschmack etwas dabei sein! Es gibt frisch gebackenen Kuchen und Kaffee, Softeis und Zuckerwatte, Thüringer Roster und Brätl sowie erfrischende Getränke. Für ausreichend angenehme Sitzmöglichkeiten ist gesorgt, von denen man gemütlich die Spiele auf einer großen Leinwand verfolgen kann.

Der Nachmittag wird abgerundet und bereichert durch eine begeisternde Moderation, musikalische Partyumrahmung und schwingvolle Auftritte des Molbitzer Tanzmariechens Lina, den Molbitzer Marschmädels Liesl und Loreley und der Molbitzer Showtanzgruppe KEB's.

Wer immer noch nicht genug hat, kann nach den Wettkämpfen alle Eventmodule selber ausprobieren.

Wir freuen uns auf Euch!

Iris Lukes und die Molbser



Neustadt
AN DER ORLA

After Work
in Lutherhaus

Donnerstag
31. August 2023
ab 18.00 Uhr

Freier Eintritt!

**LUTHER
HAUS**
NEUSTADT AN DER ORLA

Musik dj Linein

Seifenkistenrennen in Bucha

Drei, Zwei, Eins, Start! So wird es am 9. September wieder in Bucha zu hören sein. Das 5. Seifenkistenrennen, organisiert vom Heimatverein Bucha e.V., wird spannende Wettkämpfe um die besten Zeiten bieten. Ab 12 Uhr beginnt die Anmeldung und um 13 Uhr läuft der Countdown für den ersten Starter.

Neben den Wertungsläufen gibt es für die kleinen Gäste eine Riesenhüpfburg und viele weitere Spielmöglichkeiten. Alle Besucher können sich mit thüringischen Schmankerln verköstigen und natürlich die Rennfahrer gebührend anfeuern. Der Erlös unserer Wahl der „Schönsten Seifenkiste“ kommt wie immer dem Kinderhospiz Mitteldeutschland zugute.

Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag mit vielen Gästen.

Manuela Hortig
Heimatverein Bucha e.V.



Tag des offenen Denkmals in Neustadt



Foto: Jörg-Uwe Jahn

Am 10. September laden viele Akteure in Neustadt an der Orla zum Tag des offenen Denkmals ein. Unter dem diesjährigen Motto „Talent Monument“ präsentieren sich bundesweit Denkmale, darunter auch die historischen Schätze Neustadts.

Der beste Weg diese Sehenswürdigkeiten zu entdecken ist ein Spaziergang auf dem Dohlenpfad. Der Stadtrundgang verbindet auf circa 1,5 km die interessantesten Orte im Neustädter Stadtkern. Markiert ist er durch die Dohle, die nicht nur die Informationstafeln ziert, sondern auch als „Stolpersteine“ im Boden eingelassen ist. An den verschiedenen historischen Stationen haben Sie die Chance am Tag des offenen Denkmals unsere Gästeführer anzutreffen. Von 11 bis 16 Uhr werden sie stündlich mit informativen Einblicken und kurzweiligen Beiträgen zu den geschichtlichen Hintergründen auf Interessierte warten.

Anschließend können Besucher sich im spätsommerlichen Hof des Lutherhauses, von 13 bis 17 Uhr, stärken und entspannen. Die „Neustadt-Verführerinnen“, Conny Müller und Gabi Oertel,

sorgen hier für den kulinarischen Genuss mit leckeren hausgebackenen Thüringer Kuchen und frischem Kaffee.

Als weiterer Höhepunkt des Tages findet 17 Uhr eine Führung „Cranach Spezial“ in der Stadtkirche St. Johannis statt. Bei dieser öffentlichen Führung erhalten Sie einen einmaligen Einblick in die Geschichte, die malerische Ausführung und die Besonderheiten des Schnitzwerkes des Cranach Altars. Karten für diese Führung können sowohl im Vorverkauf als auch vor Beginn der Führung in der Touristinformation im Lutherhaus erworben werden. Der Preis beträgt 5,00 Euro für Erwachsene und 2,50 Euro für Schüler, Studenten und Azubis.

Zudem laden das Rittergut in Knau, der Bismarckturm und die Burgkapelle Arnshaug zu Besuchen ein.



Foto: Jörg-Uwe Jahn

Der Tag des offenen Denkmals in Neustadt an der Orla verspricht ein spannendes und informatives Erlebnis für alle Besucher.

Der Tag im Überblick:

10 - 17 Uhr | Burgkapelle Arnshaugk

Öffnung der Burgkapelle

11 - 16 Uhr | Gästeführer auf dem Dohlenpfad

11 Uhr Rathaus und Markt (mit Conny Schwarz)

12 Uhr Kursächsisches Palais und Postmeilensäule (mit Silvia Hunger)

13 Uhr Fleischbänke als Magd Hanne (mit Silvia Hunger)

14 Uhr Klosterkirche (mit Anke Staps)

15 Uhr Stadtpark (mit Gabriela Scholz)

16 Uhr Neunhofener Tor (mit Berthold Kirchner)

12 - 16 Uhr | Rittergut Knau

Führungen um 13.00 Uhr, 14.30 Uhr und 16.00 Uhr

Individuelle Wanderung durch den Gutspark Knau entlang des neuen Naturlehrpfades

13 - 17 Uhr | Lutherhaus-Café

Kaffee- und Kuchenspezialitäten der „Neustadt-Verführerinnen“ Conny Müller und Gabi Oertel im Hof des Lutherhauses

13 - 17 Uhr | Bismarckturm

Vorträge zur Geschichte des Turms und Eröffnung des neuen Spielplatzes

17 Uhr | „Cranach Spezial“ in der Stadtkirche

Öffentliche Führung in der Stadtkirche St. Johannis zum Altar von Lucas Cranach d.Ä.

Tag des offenen Denkmals in der Burgkapelle Arnshaugk

Zum Tag des offenen Denkmals, am Sonntag, den 10. September wird der Verein „Burgkapelle Arnshaugk“ e.V. die Kapelle in Arnshaugk von 10 Uhr bis 17 Uhr öffnen. In diesem Jahr werden vorrangig die auf der inneren Südwand restauratorisch freigelegten, gesicherten und teilweise bereits fertiggestellten Bereiche der mittelalterlichen Putze und Malereien gezeigt.



Zudem können die während der Bau- forschung entdeckten mittelalterlichen Fragmente mehrerer Spolien betrachtet werden.

Informationen über neuere Datierungen und umfangreiches Material der „Deutschen Stiftung Denkmalschutz“ stehen zur Verfügung.

Michael Bernast

Verein „Burgkapelle Arnshaugk“ e.V.

Tag des offenen Denkmals am Bismarckturm

Der hiesige Brunnenverein gestaltet in Zusammenarbeit mit dem Bismarckturmverein am 10. September unter dem Motto „Talent Monument“ den Tag des Denkmals am Bismarckturm.



Foto: Jörg-Uwe Jahn

In der Zeit von 13 bis 17 Uhr möchten wir Sie gern begrüßen und mit Ihnen einen schönen, informativen Nachmittag am Bismarckturm, auf dem Kesselberg, erleben.

In loser Folge werden durch Mitglieder der beiden Vereine Kurzvorträge und Wissenswertes zur Geschichte des Turms zu erfahren sein.

Für die Kinder wird sicher ein Höhepunkt die Eröffnung des neu gestalteten Kinderspielplatzes sein, der gemeinsam mit der Stadtverwaltung realisiert wurde.

Wir laden Sie mit ihren Familien zu einem informativen und kurzweiligen Familiennachmittag mit musikalischer Umrahmung ein. Natürlich ist durch den Bismarckturmverein auch für das leibliche Wohl gesorgt und der Turm ist geöffnet und kann bestiegen werden.

Peter Vock

Verein zur Förderung des Neustädter Brauchtums (Brunnenverein) e.V.

Christian Hirsch

Bismarckturmverein Neustadt (Orla)-Molbitz e.V.

Impressum

Neustädter Kreisbote

Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

Herausgeber: Stadt Neustadt an der Orla,

Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Orla,

Herr Ralf Weißer, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:

Die jeweiligen Verfasser

Verantwortlich für die Anzeigen:

Die jeweiligen Auftraggeber

Redaktion:

Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Telefon: (03 64 81) 8 50, Fax: (03 64 81) 8 51 04

E-Mail: presse@neustadtandorla.de

(v. i. S. d. P.: Ralf Weißer)

Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau,

info@wittich-langewiesen.de,

www.wittich.de,

Tel. 0 (0 36 77) 2 05 00, Fax (0 36 77) 20 50 21

Zugang für Autoren: meinwittich.wittich.de

Gesamtherstellung:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau

Jegliche Reproduktion, insbesondere der Anzeigen, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Das Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla erscheint 14-tägig (jeweils in der geraden Woche) und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Neustadt an der Orla und der Gemeinde Kosroda verteilt. Einzelnummern sind in der Touristin-

formation der Stadtverwaltung ebenfalls kostenlos erhältlich. Bei Bedarf können Einzelnummern zum Preis von 2,20 EUR (inklusive Porto) beim Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, bestellt und abonniert werden.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos sowie die Richtigkeit der erschienenen Beiträge übernehmen der Herausgeber und der Verlag keine Gewähr und Haftung. Redaktionelle Änderungen der Beiträge sind möglich. Die Stadt ist berechtigt, geliefertes Text- und Bildmaterial an andere Veröffentlichungsorgane zu übermitteln. Auflage: 6.024 Exemplare

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Breitenhainer Kirmes in Sicht

Vom 15. bis 17. September wollen die Breitenhainer wieder ihre traditionelle Kirmes feiern.

Und da ein Fest einer Vorbereitung bedarf, wurde bereits Anfang Juli halbreifes Getreide geschnitten, um es zu einer Erntekrone zu verarbeiten. Das Ernten war dabei die Aufgabe für die Männer auf den Flächen der Agrarbetriebe, wofür wir uns herzlich für die Bereitschaft bedanken. Anschließend sortierten die Frauen die Ähren und banden den Erntekranz. Die Kirmes kann kommen!

Am 15. September beginnt das Fest mit dem traditionellen Gottesdienst um 17.30 Uhr in der Kirche. Die Breitenhainer und vielleicht auch schon die ersten Gäste treffen sich anschließend im

Heuboden zu einem gemütlichen gemeinsamen Abend mit allerlei Gesprächen und eventuell auch lustigen Begebenheiten.

Am Samstag, dem 16. September, findet der traditionelle Kirkestanz mit Disco und Tombola im Heuboden statt. Eine extra Losrunde für Kinder wird einer der Höhepunkte sein.

Die Alte Molbitzer Leibgardenkapelle weckt Sonntag um 10 Uhr das Dorf bei einem Rundgang und eröffnet die Zeremonie der Waldgeistwächterberufung. Nach Wissenswertem über das Dorf werden die Anwesenden mit Spannung erfahren, wer der neue Waldgeistwächter sein wird. Anschließend lassen die Breitenhainer beim gemeinsamen Mittagessen die Kirmes ausklingen.

Gerold Schmidt



Fleißige Frauen bei der Arbeit



Eine schöne Krone wird die Kirmes zieren

Neues vom TSV 1898 Neunhofen

Preisskat und Ausblick auf die Kirmes!

Um traditionelle Gesellschaftsspiele nicht in Vergessenheit geraten zu lassen und zudem Jung und Alt aus dem Dorf zusammenzuführen, veranstaltet der TSV Neunhofen am **Freitag, dem 20. Oktober ab 17 Uhr**, einen Preisskat für alle interessierten Spieler.



Die Anmeldungen für das Turnier nehmen wir ab sofort zu unseren Heimspielen entgegen. Erfreulich ist auch, dass unser Sportlerheim nun auch wieder regelmäßig am Freitag geöffnet ist und damit nicht nur Raum für den geselligen Ausklang der Arbeitswoche bietet, sondern auch als Begegnungsstätte für alle Bürger unserer Gemeinde dient. Bitte informiert euch an unseren Aushängen über die wochengenauen Öffnungszeiten.



Zudem findet auf unserer schönen Anlage wieder die beliebte Kirmes statt, bei der sich alle Vereine des Ortes Neunhofen mit viel Herzblut engagieren. Das Festwochenende startet am 22. September mit einem Heimatabend.

Am darauffolgenden Samstag findet unser Kinder- und Familiensportfest statt, zu dem wir alle sport- und spielbegeisterten Familien einladen möchten.

Zu dieser Veranstaltung werden wir auch über das geplante Breitensportangebot für Kinder informieren.

Am Anschluss darf auf dem Saal der Gaststätte „Drei Rosen“ das Tanzbein zur Partymusik der Band „Brokat“ geschwungen werden. Nach einem deftigen Frühschoppen am Sonntag dem 24. September endet das Wochenende mit Heimspielen der zweiten Mannschaft gegen Bergland Oschitz (12 Uhr) und der ersten Mannschaft gegen die SG TSV Ranis II (14.30 Uhr).

„Wir für Neunhofen, Neunhofen für uns!“

Marco Böhme

Nachrichten aus dem Rathaus

Neues Versuchsfeld für Technikhelden

In der Stadtbibliothek gibt es nun einen neuen besonderen Ort: die TechnoThek. Dahinter verbirgt sich ein Bereich, in dem kleine und große Tüftler ausprobieren, experimentieren und entwerfen können. Ein Sortiment an Technik-, Metallbau- sowie Experimentierkästen für elektronische Schaltungen macht Technikwissen erlebbar und gibt allen Interessierten die Möglichkeit, sich auszuprobieren.

Junge Konstrukteure können als Eisenbahner mit Gleisnetz, Loks und Güterverladung starten, während Planern und Erbauern ein Sortiment an Bausteinen zur Verfügung steht.

Zum Publikumserfolg kann ein interaktives Kugelbahnsystem für Kinder ab 8 Jahren werden. Mit den Startersets und interessanten Erweiterungen kommen alle, die gern Dinge auseinandernehmen, untersuchen und wieder neu zusammensetzen auf ihre Kosten. Ganz nebenbei werden Basics in Teamarbeit und der Einstieg in die Schwerkraft absolviert.

Technisch Bewanderte können ihr Wissen zu Stromkreisen vertiefen sowie in die Grundlagen der Elektronik eintauchen - selbstgebaute FM-Radios, unterschiedlich geschalteten Alarmanlagen oder per Lichtsensor gesteuerten Schaltungen.

Ein neu erworbener Bestand mit Sachbüchern für Kinder sichert diese Experimentierlandschaft theoretisch ab.

Wie kam es zu diesen Anschaffungen? Stets auf der Suche nach attraktiven Angeboten und sinnvollen Kooperationen sprach das Konzept des Verbands Deutscher Ingenieure e.V. (VDI) besonders an. Der gemeinnützig agierende Verein unterstützt schon seit einigen Jahren öffentliche Bibliotheken beim Aufbau von TechnoTheken. Regional ansässige TechnoTheken gibt es derzeit unter anderem in Erfurt, Jena und Ilmenau. Daher bewarb sich die Stadtbibliothek bei der Geschäftsstelle des VDI in Thüringen um eine Kooperation. Nachdem der Geschäftsstellenleiter unsere Stadtbibliothek besichtigt hatte, sagte er uns dauerhafte Unterstützung zu. Der Start einer neuen TechnoThek, die 14. in Thüringen, war damit besiegelt.

Nun steht das Angebot allen Bibliotheksbenutzern während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Darüber hinaus wird die TechnoThek in das Veranstaltungskonzept der Stadtbibliothek integriert und Veranstaltungsangebote für Kindergärten und Grundschulen erarbeitet.

Die Stadt Neustadt dankt dem VDI Thüringen, der unsere TechnoThek finanziell und ideell fördert. Mit der Zusage, dieses Angebot stetig zu aktualisieren und zu erweitern, leistet der VDI Thüringen einen wichtigen Beitrag zur technischen und naturwissenschaftlichen Bildung.

Der neue Bereich stellt ein modernes, offenes und niedrigschwelliges Angebot dar, was sich an Kinder zwischen 3 bis 10 Jahren richtet, aber auch ältere Kinder zum Verweilen und Entdecken einlädt.

Astrid Götze
FD Kultur



Open Library

Samstag | 9. September

10.00 bis 17.00 Uhr

Stadtbibliothek Neustadt (Orla)



AZUBI nun fit für die Verwaltung



Lisa Schmidt hat Ende Juli nach einer Ausbildungszeit von zwei Jahren zur Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung kommunale Verwaltung ihre Ausbildung in der Stadtverwaltung Neustadt an der Orla abgeschlossen.

Bürgermeister Ralf Weiße und Ausbilderin Heike Jansen-Schleicher gratulierten zu den bestandenen Prüfungen und vereinbarten mit Lisa Schmidt einen festen Arbeitsvertrag im Team des Fachdienstes Finanzen ab August 2023. Hier wird sie zukünftig als Sachbearbeiterin im Aufgabengebiet „Steuern“ für die Einnahmen der Stadtverwaltung Neustadt an der Orla verantwortlich sein.

Während ihrer verkürzten Ausbildung hat die Stadtverwaltung der Auszubildenden Lisa Schmidt einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Tätigkeiten einer kommunalen Verwaltung vermittelt. Neben den praktischen Ausbildungsabschnitten in

den einzelnen Fachbereichen und Fachdiensten der städtischen Verwaltung sowie im Landratsamt Saale-Orla besuchte sie die Thüringer Verwaltungsschule in Gotha.

Mit Abschluss der Ausbildung stand für die Stadtverwaltung fest, wir möchten Lisa Schmidt gern in ein festes Angestelltenverhältnis übernehmen. Bereits in den letzten Wochen ihrer umfangreichen Ausbildung wurde sie von den Kolleginnen und Kollegen des Fachdienstes Finanzen in das Aufgabengebiet eingearbeitet, so dass sie mit Ausscheiden einer Kollegin in den wohlverdienten Ruhestand Ende des Jahres, dort sofort einsteigen kann.

Wir wünschen ihr einen guten Start ins Berufsleben, viel Freude bei der neuen Tätigkeit und im Kollegen-Team.

Neues Ausbildungsjahr in der Stadtverwaltung

Mit Felix Helmrich und Eric Stramke konnte Bürgermeister Ralf Weiße zwei neue Auszubildende für das beginnende Ausbildungsjahr in der Stadtverwaltung begrüßen. Felix Helmrich steigt bereits im zweiten Lehrjahr als Fachinformatiker für Systemadministration in der Verwaltung ein, nachdem er bereits in der freien Wirtschaft sein erstes Lehrjahr erfolgreich abschließen konnte und erhält nun eine umfassende Ausbildung rund im Hard- und Software sowie allen Systemkomponenten in einer Stadtverwaltung. Diese bildet erstmals in diesem immer wichtiger werdenden Berufsfeld aus.



Ebenso neue Wege geht die Stadt bei der Ausbildung im Fachdienst Bau. Hier ist Eric Stramke der erste Duale Student in der Neustädter Stadtverwaltung mit Ziel, den Abschluss als Bauingenieur zu erreichen. Bei diesem Studium arbeitet die Neustädter Stadtverwaltung mit der Fachhochschule in Erfurt eng zusammen.

Wir wünschen beiden Auszubildenden eine erfolgreiche Ausbildungszeit.

Landesgartenschaubeirat für Neustadt gegründet



Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla hat für die Planungen, Vorbereitung und Durchführung der 6. Thüringer Landesgartenschau einen Beirat für die Stadt Neustadt (Orla) als ein Empfehlung- und Arbeitsgremium geschaffen. Dieser berät und unterstützt fortan die Mitglieder des Stadtrates bei Entscheidungsfindungen und Beschlüssen rund um das Thema Landesgartenschau 2028.

Der Beirat konstituierte sich am 8. August 2028 und besteht aus von jeder Fraktion des Stadtrates vorgeschlagenen zwei Personen, wobei eine Person Mitglied des Stadtrates ist und die weitere Person spartenübergreifende fachliche Eignung zur Mitarbeit im Beirat besitzt bzw. als Interessenvertreter der Bürger von Neustadt an der Orla tätig ist. Weiterhin sind der Bürgermeister,

der zugleich als Vorsitzender des Beirates fungiert, und die Fachdienstleiter der Verwaltung Mitglieder des Beirates.

So ist der Beirat, der künftig auch durch weitere sachkundige Bürger ergänzt werden soll, besetzt mit Bürgermeister Ralf Weiße, den Stadtratsmitgliedern Laura Oertel, Janet Züchner, Stefan Engler und Denny Lukes, den berufenen Bürgern Frank Lenz, Fred Nimczick und Tom Tetzl sowie den Fachdienstleitern Lisa Fischer, Heike Jansen-Schleicher, Jana Weller, Alexander Heim, Jens Peter und Ronny Schwalbe.

Dem Beirat sind folgende Aufgabenbereiche zugeordnet:

- Beratung über alle Angelegenheiten, die im Zusammenhang mit der Planung, Vorbereitung und Durchführung der Landesgartenschau 2028 stehen, so wie die Stadt Neustadt an der Orla betreffen,
- Beratung über zielgerichtete Planungen und Umsetzungsmöglichkeiten im Rahmen der Machbarkeitsstudien,
- Beratung über Gestaltung, Perspektiven sowie nachhaltige Stadt- und Regionalentwicklung unter besonderer Berücksichtigung der Nachnutzung des Landesgartenschau Geländes nach 2028,
- Beratung über die Schaffung einer Sport-, Spiel- und Freizeitinfrastruktur sowie gezielter Wohnumfeldverbesserung.

Die Mitglieder des Beirates freuten sich bei ihrer ersten Sitzung auf die spannenden Aufgaben, die Gespräche und Projekte, die im Zuge der Vorbereitung und Durchführung der 6. Thüringer Landesgartenschau auf sie zukommen werden. Sie verstehen sich auch als Bindeglied zwischen den Menschen der Stadt, den Projekten und zahlreichen Gremien im Vorbereitungsprozess der Landesgartenschau.



Die Stadt Neustadt an der Orla ist eines der wirtschaftlichen und kulturellen Zentren des Orlatals mit rund 10.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Gestalten Sie diese Stadt mit und übernehmen Sie in der Stadtverwaltung Verantwortung als...

- ➔ Leiter des Fachdienstes Gebäude- und Liegenschaftsmanagement (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Die Ausschreibungen finden Sie unter www.neustadtanderorla.de

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Friedrich Skudel, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 74 Jahren am 30.07.2023 verstorben.

Joachim Seiffert, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 92 Jahren am 31.07.2023 verstorben.

Anni Pillmayr, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 87 Jahren am 01.08.2023 verstorben.

Erich Lauer, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, OT Neunhofen, ist im Alter von 72 Jahren am 06.08.2023 verstorben.

Ute Michel, geb. Braack, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 83 Jahren am 14.08.2023 verstorben.

Aus dem Stadtgeschehen

Einweihung des neuen Spielplatzes in Bucha

Am 11. August konnte der neu gestaltete Spielplatz in Bucha an die Einwohner des Ortsteiles übergeben werden. Nachdem am 4. Oktober 2022 mit den Arbeiten begonnen wurde, konnte der neugestaltete Spielplatz am 11. Juli 2023 fertiggestellt werden. Neben neuer Spielgeräte zierte auch ein neu errichteter Pavillon die umgestaltete Fläche.

Die Maßnahme konnte im Rahmen der Dorferneuerung umgesetzt werden und wurde durch das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum mit 65 % gefördert. Bürgermeister Ralf Weiße, der den neugestalteten Spielplatz übergab, machte in seiner kurzen Ansprache deutlich, dass ihm die Entwicklung der Ortsteile am Herzen liegt. Mit der Maßnahme „Neugestaltung Spielplatz in Bucha“ wurden 131.000,- Euro investiert, wovon ca. 90.000,- Euro durch den Freistaat Thüringen gefördert wurden.



Der neugestaltete Spielplatz



Bürgermeister Ralf Weiße (im Bild rechts) im Gespräch mit Frau Lier und Herrn Schröder

Verschönerungsarbeiten in Strößwitz

Immer wieder beschneigen uns Gäste, wie schön es in dem kleinen Strößwitz sei. Doch um diesen Zustand zu erhalten, bedarf es immer wieder großer Anstrengungen.

Bereits zum vierten Mal in diesem Jahr riefen der Ortsteilbürgermeister und der Vorstand des Feuerwehrverein Strößwitz e.V. die Einwohner zum Arbeitseinsatz auf. Diesmal ging es darum, Grünanlagen zu pflegen, das Pflaster des neuen Dorfplatzes von Unkraut zu befreien und Rabatten in Ordnung zu halten.

Als größte Aufgabe für 2023 hatten sich die Strößwitzer auf Anregung einiger Anwohner vorgenommen, den Steilhang hinter dem Kindergarten umzugestalten. Dies stellte sich deutlich aufwendiger dar, als zunächst gedacht. Zunächst musste der alte Wildwuchs entfernt und neu-

er Mutterboden aufgetragen werden. Im Anschluss kamen fast 500 Bodendecker und einige Büsche in den Boden. Nach vielen Arbeitsstunden wurde auch dieses Vorhaben realisiert. Es kristallisiert sich allerdings heraus, dass bis zum Anwachsen der neuen Pflanzen in den kommenden Monaten noch einiges an Pflegearbeiten geleistet werden muss.

Zusätzlich zu den bisherigen Maßnahmen haben sich die Mitglieder des Feuerwehrvereins für das zweite Halbjahr ein weiteres Bauprojekt vorgenommen. Die von Urlaubern und Wanderern beliebte Rehrufe am Dorfteich soll einen gepflasterten Standbereich erhalten. Mit viel Eigenleistung und dank der Vereinsförderung der Stadt Neustadt an der Orla soll dies in den kommenden Wochen realisiert werden.

So ist es abzusehen, dass zu den bisherigen vier Wochenendeinsätzen in diesem Jahr noch mindestens zwei dazukommen. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle für die überwältigende Mitarbeit eines Großteils der knapp 70 Einwohner. Getreu unserem Motto „Kleines Dorf - große Gemeinschaft“ organisiert der Vereinsvorstand Anfang September, auch als Anerkennung der hohen Einsatzbereitschaft bei den diesjährigen Maßnahmen, für das gesamte Dorf eine Busausfahrt in die Fränkische Schweiz.

Hier wird sich wieder zeigen, dass die Strößwitzer nicht nur viel arbeiten, sondern auch gut feiern können.

Ortsteilbürgermeister Sylvio Otto



Bürger engagieren sich für den Erhalt eines Einkaufsmarktes

Ende März dieses Jahres machten Gerüchte die Runde, dass ein Einkaufsmarkt im Westen der Stadt zum Jahresende schließen wird. Schnell wurden Erinnerungen an das Jahr 2015 wach, als schon einmal eine solche Schließung beabsichtigt war. Doch nun bestätigte die Unternehmenszentrale schriftlich die bevorstehende Schließung. Als Gründe wird ein Investitionsstau im Gebäude und ein starkes Angebot an Mitbewerbern in der Stadt benannt. Jedoch bedauert die Kundschaft des Marktes dies sehr. Ist es doch der einzige Markt im Stadtteil.

Von mehreren Kunden wurde die Initiative um eine Unterschriftensammlung deutlich, die das Unverständnis ausdrücken soll. So gelang es, mehr als 1.100 Unterschriften zu sammeln. Diese wurden an den Bürgermeister der Stadt als Handlungsauftrag übergeben. Er soll gemeinsam mit dem Eigentümer der Immobilie und dem Stadtrat nach Lösungen suchen, dass weiterhin ein Lebensmittelmarkt in diesem Stadtteil zur Verfügung steht.

Alle wissen, dass dies keine einfache Aufgabe ist, denn die Stadt ist gut mit Einkaufsmärkten bestückt - leider aber nicht in der westlichen Innenstadt. Für viele Menschen ist es wichtig, ihre Einkäufe fußläufig erledigen. Gleiches gilt für die Pflegeeinrichtungen, Schüler der anliegenden Schulen und Bürger der umliegenden Dörfer bzw. Ortsteile wie Neunhofen, Lausnitz, Lichtenau, Börthen u.a.

Die derzeitige Marktleitung hat ihre Schließungspläne auf Mitte 2024 verschoben. Der Bürgermeister hat zugesichert, sich weiter um eine zukunftsfähige Lösung zu bemühen.

Gabi Kühn

Eröffnung Bistro am Markt

Seit dem 29. August gibt es im ehemaligen „Mühlenwinkel“ im Markt 11 wieder ein neues gastronomisches Angebot. Renata Kaminska eröffnete ihr „Bistro am Markt“. Dieses hat von Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr sowie am Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet und bietet Speisen und Getränke aller Art an. Bürgermeister Ralf Weiße ließ es sich nicht nehmen persönlich vorbeizuschauen, um Glückwünsche der Stadt zu überbringen.



v.l.n.r. Bürgermeister, Ralf Weiße, Renata Kaminska, Krzysztof Kaminski

Neuer Schattenplatz hinter der Stadtbibliothek

So manchen mag aufgefallen sein, dass hinter der Neustädter Bibliothek in der Gerberstraße 2 in letzter Zeit eine kleine Baumaßnahme vorgenommen wurde. Entgegen dem ersten Eindruck handelte es sich dabei aber nicht um die Bergung eines abgestürzten Wetterballons, sondern die Errichtung eines schattenspendenden Sonnensegels für das kleine Areal an der Rückwand des Gebäudes. Im Schutz dieses gelben Schirmes soll der bereits jetzt attraktive Bereich künftig noch attraktiver für Veranstaltungen, erquickliche Pausen mit der Zeitung im Liegestuhl und ähnliche Aktivitäten werden, bei denen es der Sonne zu trotzen gilt.

Die Anschaffung des Segels war durch Fördergelder des Bundes, Spenden von Firmen und dem Förderverein der städtischen Bücherei - der „Freunde der Stadtbibliothek Neustadt an der Orla e.V.“ - möglich geworden. Es ist zu hoffen, dass sich mit der weiteren Örtlichkeit auch weitere Interessenten einstellen, um das stets reichhaltige Angebot der Stadtbibliothek zu nutzen. Mit diesen Aussichten lässt sich jedenfalls einem langen Spätsommer und einem warmen Leseherbst entgehen.

Dr. Hansjoachim Andres



Kirchliche Nachrichten

Andacht

Ich habe Zeit

Es waren nur drei Worte, die sich tief bei ihr einbrannten. Nein, nicht die berühmten drei Worte „Ich liebe Dich“, sondern die Worte: „Ich habe Zeit.“

Wann hatte sie diese zum letzten Mal gehört? Hatte sie es überhaupt in ihrem Leben einmal ganz bewusst gehört? Sie konnte sich nicht erinnern. Da stand eine junge Frau vor ihrer Tür und sagte einfach: „Ich habe Zeit.“

Klar sie hatte immer Zeit, gerade seit dem ihr Mann vor fünf Jahren verstorben war und sie nun allein in dem viel zu großen Haus wohnte. Sie hatte immer Zeit, nur keiner für sie. Alle hatten so viel zu tun, waren nur gestresst und auf dem Sprung. Sie konnte es ihnen nicht verübeln, dass sie ständig getröstet wurde und alle über die Zeitlosigkeit jammerten. „Du musst dich selbst beschäftigen“, hörte sie oft.

Bei Jesus waren einmal viele Menschen zusammengekommen, weil sie gerne von ihm geheilt werden wollten. Am Abend schlugen seine Jünger vor, dass Jesus sie wegschicken sollte, damit sie nach Hause gehen und dort essen. Jesus forderte seine Jünger auf: Gebt ihr ihnen zu essen. Die Jünger sagten, sie hätten doch nicht genügend (nur zwei Fische und fünf Brote für 5000

Leute). Daraufhin vermehrt Jesus das Essen, so dass es für alle reicht (vgl. Matthäusevangelium 14,13-21).

Wegschicken ist oft die einfachste Lösung. Sagen, dass man einfach nicht die Kapazitäten hat, zu helfen, sondern die Menschen sich selbst helfen sollen. Auch in der Kirche erlebe ich das oft. Wie bei den Jüngern wird darauf verwiesen, dass wir nicht genug haben, ansonsten würden man ja gerne. Es wird sogar extra nochmal gesagt, eben nur fünf Brote und zwei Fische für so viele Menschen, wie soll das gehen?! Und ich sage, was ich alles zu tun habe und weshalb ich es nicht schaffe, einfach mal vorbeizukommen.

Die junge Frau war zwei Stunden bei der älteren Dame, die alleine in ihrem viel zu großen Haus wohnte. Sie hatte sich Zeit genommen, dabei hatte sie bestimmt nicht mehr oder weniger Zeit als andere. Die ältere Dame war von dem Gespräch ganz verwandelt, weil jemand Zeit hatte.

Beten Sie mit mir für eine Kirche mit Menschen in ihr, die Zeit haben bzw. sich nehmen. Eine Kirche die nicht wegschickt, sondern darauf vertraut, dass sie genug Gaben hat, sie zu teilen.

Ihr Bruder Christoph Backhaus

Evang.-Luth. Kirchspiel Neustadt (Orla)

Sonntag, 27.08.2023

14.00 Uhr Kospoda, Kirche, Gottesdienst mit Gemeindefest
17.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Abendandacht

Dienstag, 29.08.2023

15.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus,
Christenlehre für die 1.-6. Klasse

Donnerstag, 31.08.2023

16.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus,
Konfirmandenunterricht

Freitag, 01.09.2023

16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Jungbläserausbildung
17.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Posaunenchorprobe

Sonntag, 03.09.2023

10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche,
Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

Dienstag, 05.09.2023

15.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus,
Christenlehre für die 1.-6. Klasse

Mittwoch, 06.09.2023

19.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe

Freitag, 08.09.2023

16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Jungbläserausbildung
17.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Posaunenchorprobe

Sonntag, 10.09.2023

10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche,
liturgischer Gottesdienst mit Abendmahl

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

Wie schnell sind die Ferien vorbei und ein neues Schuljahr beginnt. Was es bringt, können wir nur ahnen. Für manchen ist es das erste Schuljahr, andere besuchen eine neue Schule, für wieder andere ist es „nur“ eine höhere Klasse.

Welche Herausforderungen das neue Schuljahr bringt, wissen wir freilich nicht. Aber wir dürfen darauf vertrauen, dass Gott uns begleitet, was auch immer geschieht.

Und so wollen wir auch das Schuljahr 2023/24 in seine Hände legen und laden ganz herzlich zum Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn am 3. September um 10 Uhr in die Neustädter Stadtkirche ein.

Evang.-Luth. Kirchspiel Knau

27.08.2023, 12. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Posen, Kirche
10.30 Uhr Steinbrücken, Kirche

03.09.2023, 13. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Weira Kirche, Schuljahresanfang mit Taufe

08.09.2023, Freitag

17.00 Uhr Knau, Abendgottesdienst

09.09.2023, Samstag

11.00 Uhr Bucha, Renngottesdienst

10.09.2023, 14. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Moderwitz, Kirche

17.09.2023, 15. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Köthnitz, Kirche

Kinderkirche in Knau

Jeden Mittwoch

13.45 - 14.45 Uhr Christenlehre im Pfarrhaus (1.- 6. Klasse)

15.00 - 15.30 Uhr Kinderstunde im Kindergarten

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Sonntag, 27.08.2023

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt (mit Schülersegnung)
10.30 Uhr Hl. Messe in Auma

Samstag, 02.09.2023

18.00 Uhr Hl. Messe in Triptis

Sonntag, 03.09.2023

10.30 Uhr Hl. Messe/Familienmesse in Neustadt
10.30 Uhr Hl. Messe in Auma

Samstag, 09.09.2023

18.00 Uhr Hl. Messe in Auma

Sonntag, 10.09.2023

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Donnerstag, 14.09.2023

Seniorentag in Neustadt

(ab 13.30 Beichtgelegenheit / Krankensalbung)

14.00 Uhr Hl. Messe in Neustadt

15.00 Uhr Kaffeetrinken im „Hotel Stadt Neustadt“

Dienstag, 29.09.2023

19.00 Uhr Pfarreiratssitzung im Pfarrhaus Neustadt

Kindergärten und Schulen

Piratenabenteuerreise im Märchenland



Endlich ist es soweit! Die Kinder aus dem Kindergarten „Märchenland“ freuen sich über ein neues Außenspielgerät.

Im letzten Jahr wurde durch den TÜV die heißgeliebte Eisenbahn im Gartenbereich des Kindergarten „Märchenland“ in Neunhofen verworfen und musste aus Sicherheitsgründen entfernt werden. Die pädagogischen Fachkräfte überlegten gemeinsam mit den Kindern, durch welches Spielgerät die Holz-eisenbahn ersetzt werden könnte. Neben einer neuen Eisenbahn gab es auch Vor-

schläge für ein Schiff oder Boot. Denn die Kinder im letzten Kindergartenjahr begeben sich nun schon das zweite Jahr auf eine Piratenreise.

„Segel setzen, Leinen los! Auf Piratenreise im letzten Kindergartenjahr“ ist ein Projekt zur Förderung von schulischen Basiskompetenzen im Rahmen einer gezielten Entwicklungsunterstützung im Kindergarten und richtet sich speziell an die Kinder im letzten Kindergartenjahr. Die Rahmenhandlung einer großen Piratenabenteuerreise gibt den Kindern eine vielfältige Spiel- und Phantasiewelt vor, in der neue Kompetenzen erfahren werden können, welche die Kinder als sinnvoll und handlungsorientiert erleben. Fähigkeiten sollen nicht isoliert „geübt“ oder „trainiert“, sondern als Lernanreiz dargeboten werden, der in einem deutlich nachvollziehbaren und kindgemäßen Sinnzusammenhang steht. So können über Schatzsuchen, Abenteuer und Rätselaufgaben grundlegende Kompetenzen spielerisch erweitert und vertieft werden.

Was lag da näher, als ein Piratenschiff im Gartenbereich des Kindergartens zu integrieren?

Nach langem Warten können sich jetzt alle Kinder unserer Einrichtung im Spiel frei entfalten und auf die ein oder andere Schiffsreise gehen.

*Jacqueline Lange
und das Team aus dem „Märchenland“*

Auf Europaexkursion im Saarland - ein Schülerbericht aus der AWO Schlossschule

Im Zeitraum vom 19. Juni - 23. Juni unternahmen wir, 12 Schüler der Klasse 11/12, zusammen mit Frau Wolf und Herrn Lorenz, gemeinsam mit Schülern des Orlatalgymnasiums eine Europa-Exkursion. Unser Weg führte uns ins Saarland, ganz in die Nähe der Grenze zu Frankreich. Nach unserer Anreise am frühen Abend wurden wir mit bereits ausgearbeiteten Schülervorträgen auf den nächsten Tag vorbereitet. Um 6 Uhr morgens wartete das Frühstücksbüfett auf uns, und 7 Uhr fuhr der Bus vollzählig Richtung Straßburg ab. Auf dem Programm stand der Besuch des Europaparlaments und im Anschluss eine kleine, durch Klassenkameraden vorbereitete, Stadtführung mit Highlights wie dem Besuch des Doms. Zum Abschluss des Dienstagabends besuchten wir die Gaststätte „Schweigener Hof“ direkt am Deutschen Weintor, wo uns regi-

onale Speisen erwarteten. Zum Bergfest der Woche standen weitere Vorträge und Workshops, geleitet durch Lehrkräfte bzw. externe Gäste, auf dem Tagesplan. Am Nachmittag folgte ein Argumentationstraining gegen Stammtischparolen, bei welchem wir lernten, angemessen und argumentationsstark unseren Standpunkt zu vertreten. Am eindrucksvollsten blieb uns wohl allen die Besichtigung der französischen Gedenkstätte „Beinhaus“ in Douaumont in Erinnerung. Dort werden die Gebeine von ca. 130.000 in der Schlacht um Verdun gefallenen französischen und deutschen Soldaten aufbewahrt. Im Anschluss besichtigten wir die Verteidigungsanlage „Fort Douaumont“ aus dem Ersten Weltkrieg. Beide Bauwerke waren sehr beeindruckend und die Stimmung schwer in Worte zu fassen.

In unserer Freizeit konnten wir uns sportlich betätigen, uns mit den Schülern des Orlatalgymnasiums austauschen und anfreunden. Unsere Rückfahrt am Freitag führte uns über das „Deutsche Eck“ Koblenz. Mit der Seilbahn fuhren wir auf die Festung Ehrenbreitstein, gelegen über dem Zusammenfluss von Rhein und Mosel. Von hier aus hatten wir einen wunderbaren Blick auf die schöne Innenstadt von Koblenz.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass unsere Studienfahrt ein voller Erfolg war. Es war nie langweilig und führte zur Erweiterung unseres Wissenshorizontes, sowie unserer kommunikativen Fähigkeiten. Insgesamt bildete die Exkursion ein tolles Erlebnis für alle Teilnehmer.

Femke Deisinger & Tim Pellinghoff

Sonstige Mitteilungen

Baumaßnahme in Lichtenau

In Erfüllung der Informationspflicht nach § 13 Thüringer Kommunalabgabengesetz gibt der Zweckverband Wasser und Abwasser Orla nachfolgend das für das Jahr 2023 geplante beitragsfähige Investitionsvorhaben öffentlich bekannt:

Neustadt an der Orla, OT Lichtenau Ortsnetz 1. Teilabschnitt und Überleitung nach Neustadt an der Orla

Dieser Bauabschnitt betrifft Grundstücke der Kahlaer Straße Nr. 1, 8, 8a und 10 sowie das Grundstück der Straße „Im Dorf“ 1. Diese Grundstücke werden dadurch an die zentrale Kläranlage Neustadt an der Orla angeschlossen. Der Termin für die Einwohnerversammlung wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Beitragserhebung für beitragspflichtige Investitionen erfolgt auf der Grundlage der - zum Zeitpunkt des Entstehens der sachlichen Beitragspflicht - gültigen Beitragssatzung zur Entwässerungssatzung (BS-EWS) des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla, veröffentlicht im Amtsblatt des Saale-Orla-Kreises. Die jeweiligen Planungsunterlagen liegen im Zweckverband Wasser und Abwasser Orla, Im Tümpfel 3 in 07381 Pößneck zur Einsichtnahme aus. Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf einen Termin mit uns. Telefon Kundenservice: 03647 46 81-0.

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla für das Jahr 2023 wurde im Amtsblatt des Saale-Orla-Kreises Nr. 01 vom 27.01.2023 veröffentlicht.

Zweckverband Wasser und Abwasser Orla



Treffen der ehemaligen Metallweber Neustadts

Am 5. September um 14 Uhr wird es wieder eine Zusammenkunft der ehemaligen Mitarbeiter der Metallweberei geben. Das Treffen findet im Seniorenclub „Am Orlapark“ in Neustadt an der Orla statt.

Wurzbacher

Grundstücksangebot in Neustadt

Das Land Rheinland-Pfalz bietet folgendes Grundstück in Neustadt an der Orla zum Verkauf an:

**Gemarkung Neustadt a.d.Orla,
Flur 3, Flurstück 868/2, LFA, 872 qm**

Kaufangebote bzw. Anfragen sind bis zum 04.09.2023 an folgende Adresse zu richten:

Finanzamt Bad Kreuznach

Stephanie Griebel
-KH 979-

Ringstr. 10, 55545 Bad Kreuznach
Tel.: 0671/700-11054 - Fax.: 0671/700-11771
E-Mail: fiskalerb@fa-kh.fin-rlp.de

*Michael Nauth
Finanzamt Bad Kreuznach*

Jagdgenossenschaft Lichtenau

Die Jagdgenossenschaft Lichtenau lädt ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein.
Die Versammlung findet

**am Freitag, den 8. September 2023,
um 19 Uhr auf dem Dorfplatz Lichtenau**

statt.

Tagesordnung:

- Bestätigung der Tagesordnung
- Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- Bericht des Kassenführers
- Bericht der Rechnungsprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Beschluss Haushaltsplan 2023 / 2024
- Beschluss Haushaltsplan 2024 / 2025
- Auszahlung Jagdpacht, mitzubringen ist bitte die Bankverbindung mit IBAN / BIC
- Beschluss zur Erteilung von Jagderlaubnisscheinen auf Dauer
- Wahl des neuen Jagdvorstandes
- Wahl der Rechnungsprüfer
- Bericht der Jagdpächter
- Aktuelles / Diskussion

Wir bitte alle Jagdgenossen um ihre Teilnahme. Bei Veränderungen bitte Flächennachweise mitbringen!

*Uwe Zschächner (Jagdvorsteher)
Jagdvorstand Lichtenau*

Jagdgenossenschaft Steinbrücken

Zu der außerordentlichen, nichtöffentlichen Mitgliederversammlung werden alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdbezirk (GJB) Steinbrücken gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.
Die Versammlung findet

am 15.09.2023, 19 Uhr in der Begegnungsstätte Steinbrücken (Klim Bim)

statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung aller Anwesenden
2. Verlesung der Tagesordnungspunkte
3. Verlesung der Niederschrift der Mitgliederversammlung
4. Beschlussfassung zur Niederschrift der Mitgliederversammlung
5. Erläuterungen zur Amtszeit der Vorstandsmitglieder
6. Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
7. Bericht des Jagdvorstehers über die erfolgten Aktivitäten
8. Bericht des Jagdpächter Herrn Johannes Zapke zu den ersten Monaten des Jagdjahres 2023/2024
9. Information zum mit Herrn Johannes Zapke (Jagdpächter) geführten Schriftverkehr
10. Diskussion und Beschlussfassung bzgl. der getroffenen Vereinbarung zwischen dem Jagdpächter Herrn Johannes Zapke und der Jagdgenossenschaft Steinbrücken
11. Informationen zur Überarbeitung der Satzung
12. Diskussion und Beschlussfassung zur Überarbeitung der Satzung
13. Informationen zu den Möglichkeiten der Vergabe der Jagdpacht
14. Diskussion und Beschlussfassung zur Vergabe der Jagdpacht
15. Informationen zur Erarbeitung eines Musterpachtvertrages
16. Diskussion und Beschlussfassung zur Erarbeitung eines Musterpachtvertrages
17. Vorstellung der Jagdkatastersoftware
18. Informationen zu den Schulungen für die Jagdkatastersoftware
19. Informationen zur Drucksache 8489 im Thüringer Landtag zur Verkürzung der Schonzeit für Rehböcke und Schmalrehe
20. Informationen über die Nutzung von Rücklagen und deren Verwendung
21. Diskussion und Beschlussfassung über die Einrichtung einer Handkasse
22. Sonstiges

Bei Verhinderung kann sich jeder Jagdgenosse durch folgende volljährige bevollmächtigte Personen vertreten lassen: seinen Ehegatten, einen Verwandten in gerader Linie oder dessen Ehegatten, eine in seinem Dienst beschäftigte Person oder durch einen derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen. Für die Erteilung der Vollmacht für die in Satz 1 genannten Personen ist die schriftliche Form erforderlich, sofern nicht bereits eine gesetzliche oder organschaftliche Vertretungsvollmacht besteht. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens drei Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

*André Wipke
Jagdvorsteher*

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Pößneck
Flurstraße 3
Tel.: 03647 449291 oder jw.org

Zusammenkunftszeiten:

Freitag, 18.30 Uhr

Unser Leben und Dienst als Christ

Bibelstudium: Glücklich - für immer

Sonntag, 10.00 Uhr

Biblischer Vortrag, anschließend Wachturm-Studium

Themen September 2023:

- Fr., 01.09.: Ist Gott schuld, wenn wir Schlimmes durchmachen?
So., 03.09.: Wird Ungerechtigkeit jemals enden?
Fr., 08.09.: Hilfe durch Jesus und die Engel
So., 10.09.: Für welche Freundschaft werde ich mich entscheiden?
Fr., 15.09.: Was wird Gottes Reich bewirken?
So., 17.09.: Das wirkliche Leben fest ergreifen
Fr., 22.09.: Vertraue auf Jehova, wenn du gemobbt wirst
So., 24.09.: Wie man gute Entscheidungen trifft

Torsten Schäfer